

Sitzungsvorlage Nr. 070/05



<i>Fachbereich</i> Gesundheit und Verbraucherschutz	<i>Datum</i> 01.06.2005
<i>Berichtersteller/in:</i> Hahn, Norbert	

<i>Gremien</i>	<i>Sitzungsdatum</i>	<i>Beratungsstatus</i>
Ausschuss für Gesundheit und Verbraucherschutz	24.05.2005	öffentlich

<i>Betreff</i>
Projekt Klasse 2000 im Bereich Kinder- und Jugendgesundheit; Sachstandsbericht

<i>Budget-Nr.:</i>		<i>Produktgruppen-Nr.:</i>	<i>Produkt-Nr.:</i>
<i>Haushaltsjahr</i>	<i>Sachkonto</i>	<i>Finanzielle Auswirkungen in Euro</i>	

Beschlussvorschlag

Der Ausschuss für Gesundheit und Verbraucherschutz nimmt den Sachstandsbericht zum Projekt "Klasse 2000" zur Kenntnis.

Datum /Unterschrift

Landrat	Dezernent / in	Fachbereichsleiter / in	Sachgebietsleiter / in – Sachbearbeiter / in

Begründung der Vorlage

In der Sitzung des Ausschusses für Gesundheit und Verbraucherschutz am 11.05.04 ist die Verwaltung u. a. mit der Durchführung des Projektes "Klasse 2000" beauftragt worden. Bezüglich einer ausführlichen Beschreibung wird auf die Vorlage-Nr. 054/04 verwiesen.

Zielgruppe des Projektes sind Grundschul Kinder (eingangs Erst-Klässler), die über 4 Schuljahre von Lehrkräften und Gesundheitsförderern mit jährlich bis zu 12 Unterrichtseinheiten begleitet werden.

Ziel ist es die Faktoren bei Kindern zu fördern, die eine positive Einstellung zur Gesundheit und ein entsprechendes Verhalten bedingen, was mit die wirksamste Vorbeugung gegen Sucht ist. Als Kernpunkte sind zu benennen:

- Förderung der Körperwahrnehmung und einer positiven Einstellung zur Gesundheit
- Stärkung des Selbstwertgefühls und der sozialen Kompetenz
- Schulung eines kritischen Umgangs mit Genussmitteln und Alltagsdrogen
- Schaffung eines gesundheitsfördernden Umfeldes.

Die Finanzierung erfolgt über Patenschaften, wobei sich ein Pate verpflichtet für eine bestimmte Schulklasse pro Schuljahr 260,00 € bzw. 1.040 € für vier Jahre zu zahlen.

Im Jahr 2004 konnten beginnend mit dem Schuljahr 2003/2004 folgende Schulen für das Projekt gewonnen werden:

Liedbachschule	Unna-Billmerich	2 Klassen
Sonnenschule	Unna-Massen	2 Klassen
Nordschule	Holzwickede	2 Klassen.

Die Patenschaften sind vom Kreis übernommen worden und es kamen insgesamt 3.120 € (2 Schul-jahre / pro Klasse 260,00 €) zur Auszahlung.

Die positiven Erfahrungen mit dem Programm der Klasse2000 haben sowohl an der Liedbachschule als auch der Sonnenschule dazu geführt, dass durch Eigeninitiative der Schule und der Elternschaft weitere Sponsoren gewonnen wurden und das Projekt damit auch in diesem Jahr für die neu startenden Erstklässler 2004/2005 fortgesetzt wird. Für die Erstklässler 2004/2005 der Nordschule konnten jedoch keine Sponsoren gefunden werden.

Durch Beschluss des Kreistages sind für das Haushaltsjahr 2005 zusätzlich 5.200 € bereitgestellt worden, um weitere Schulen die Teilnahme zu ermöglichen. Für das Schuljahr 2004/2005 haben sich folgende Schulen angemeldet:

Wittekindschule	Lünen	4 Klassen
Overbergschule	Lünen	2 Klassen
Overberger Schule	Bergkamen	2 Klassen
Jahnschule	Bergkamen	2 Klassen
Grilloschule	Unna	4 Klassen
Heideschule	Schwerte	2 Klassen
Bodelschwingh-Schule	Fröndenber	1 Klasse
Goethe-Grundschule	Bönen	4 Klassen .

Die Patenschaften sind bis auf 2 Klassen der Goethe-Grundschule in Bönen vom Kreis übernommen worden. Für die beiden erwähnten Klassen tritt die Volksbank Bönen als Pate ein.

Insgesamt nehmen nach Auskunft von Frau Dr. Bentgens aktuell 24 Schulen mit 84 Klassen aus dem Kreisgebiet an dem Projekt teil, wovon u. a. der Lions Club Werne und ProSi Patenschaften übernommen haben.

Zur Einführung für die oben aufgeführten neu hinzugekommenen Schulen hat am 27.04.05 im Gesundheitshaus in Unna die Informationsveranstaltung für die Schulleiter/innen und Lehrer/innen der ersten Jahrgangsstufen stattgefunden. Diese Veranstaltung wurde von der regionalen Koordinatorin für Klasse 2000 in NRW, Frau Dr. Bentgens, durchgeführt und mit großen Interesse wahrgenommen.

Da auf Grund der großen Zahl an neu teilnehmenden Schulen im Kreis Unna aktuell auch ein zusätzlicher Bedarf an Gesundheitsförderern besteht, führte Frau Dr. Bentgens am selben Tag eine Schulung für interessierte Gesundheitsförderer durch. Nach aktuellem Stand stehen nach dieser Schulung vier neue Gesundheitsförderer zur Kooperation mit den Schulen im Kreis Unna zur Verfügung.

Ziel des Fachbereiches ist es auch das Programm weiter bekannt zu machen und für interessierte Schulen bei der Suche nach Paten behilflich zu sein.

Anlage

((ABES))